Presseinformation





Bauarbeiten auf der Main-Neckar-Bahn

Zugverkehr zwischen Bensheim und Weinheim bzw. - Mannheim / Heidelberg eingeschränkt

Im Rahmen eines Pressegespräches auf Einladung des Kreises Bergstraße, der Deutschen Bahn und des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar (VRN) wurde heute über die anstehenden Einschränkungen im Regional- und Fernverkehr informiert.

In der Zeit vom **19.05. bis 30.06.2017** bündelt die Deutsche Bahn AG mehr als 50 einzelne Baumaßnahmen auf der Strecke zwischen **Darmstadt Hbf und Weinheim**. Betroffen davon ist der gesamte Zugverkehr, der im Abschnitt Bensheim – Weinheim für ca. sechs Wochen durch Busse ersetzt wird. Die Auswirkungen im Einzelnen:

- die Regionalbahn (RB) 68 zwischen Frankfurt und Bensheim verkehrt während des Bauzeitraumes ausschließlich mit Doppelstockzügen und verstärkter Kapazität in den regulären Fahrzeiten (60 Minutentakt).
- Südlich des Sperrabschnittes von und nach Weinheim verkehren die Züge im 30 Minutentakt von und nach Heidelberg bzw. Mannheim und ersetzen das Gesamtzugangebot der Linien RB 60, RB 68 und RE 60.
- Im Abschnitt zwischen Bensheim und Weinheim fahren Busse im 30 Minutentakt. Zusätzlich dazu wird die Relation Bensheim – Heppenheim während der Hauptverkehrszeit morgens und nachmittags mit einem weiteren Bus verstärkt.
- Durch den Ersatzverkehr kommt es je nach Verbindung zu einer Reisezeitverlängerung von bis zu 60 Minuten.
- Die Linie RE 60 Frankfurt-Darmstadt-Mannheim verkehrt nur in den Hauptverkehrszeiten morgens und nachmittags zwischen Frankfurt Hbf und Darmstadt Hbf.

Keine Regel ohne Ausnahmen: In den Nachtstunden zwischen 22:00 Uhr und Betriebsschluss müssen einzelne Züge im gesamten Abschnitt von Bensheim bis Heidelberg/Mannheim durch Busse ersetzt werden.

Mannheim, 9. Mai 2017 th-PR/19-17 (VRN/URN)

Verkehrsverbund Rhein-Neckar

B1, 3-5 68159 Mannheim • Schloss: Linien 1, 5, 7

T +49.(0)621.10770-0 F +49.(0)621.10770-170 E vrn-presse@vrn.de I www.vrn.de

Presseinformation



Vom **04.06. - 05.06.2017** beginnt der Sperrabschnitt bei einzelnen Verbindungen bereits in Bensheim-Auerbach. Teilweise werden zusätzliche Züge eingesetzt, die eine durchgehende Reisekette trotz der längeren Fahrzeiten des Schienenersatzverkehrs (SEV) sicherstellen.

Durch eine weitere Baumaßnahme vom 27.05.-19.06.2017 können die Züge zusätzlich nicht in Neu-Edingen/ Friedrichsfeld halten. Die Linie RB 44 wendet von Mainz kommend bereits in Mannheim Hbf. Der Ortsbereich um die Station Neu-Edingen/ Friedrichsfeld wird in dieser Zeit nur durch die regulären Buslinien 43 und 46 der Rhein-Neckar-Verkehr GmbH (rnv) erschlossen, die an der Station Mannheim-Friedrichsfeld Süd mit der S-Bahn verknüpft sind. Fahrgäste der Relation Mannheim – Weinheim nutzen bitte die S-Bahn zwischen Heidelberg-Pfaffengrund/Wieblingen und Mannheim Hbf. In Heidelberg-Pfaffengrund/Wieblingen besteht eine Umsteigemöglichkeit zu den Zügen nach Weinheim und weiter zum SEV in Richtung Frankfurt.

Im Zeitraum vom **27.06. - 30.06.2017** ist der Streckenabschnitt nur noch in den Nachtstunden zwischen 22:00 und 06:00 Uhr gesperrt. Die betroffenen Züge werden durch Busse ersetzt.

Fernverkehr

Die IC-Linie 62 (Frankfurt (M) – Salzburg/ÖBB) wird über die Riedbahnstrecke Frankfurt – Mannheim umgeleitet.

Die IC-Linie 26 (Stralsund – Karlsruhe) beginnt und endet bis auf wenige Ausnahmen in Frankfurt (M) Hbf und entfällt bis Karlsruhe Hbf.

Beide IC-Linien bedienen die Halte Darmstadt, Bensheim, Weinheim und Heidelberg während der Streckensperrung nicht. Der Fernverkehr hat vorgesehen, dass ICE/IC-Streckenzeitkarten in der Relation zwischen Darmstadt und Heidelberg mit erweiterter räumlicher Freigabe zusätzlich zur Fahrt über Frankfurt/M und Mannheim gelten. Weiterhin wird die Fahrt über Bensheim - Worms Hbf (über Lorsch) und Worms Hbf - Mannheim Hbf (über Ludwigshafen) zugelassen.

Da die Fernverkehrs-Streckenzeitkarten auch abwärtskompatibel im Nahverkehr nutzbar sind, können auch die Nahverkehrszüge (einschl. S-Bahn) von Darmstadt über Frankfurt/M nach Mannheim genutzt werden.

Presseinformation



Informationsmöglichkeiten

Details zu den einzelnen Abfahrtszeiten und Anschlüssen der Bus-Linien sowie zum eingeschränkten Zugangebot stehen in Echtzeit in der VRN-Fahrplanauskunft unter <u>www.vrn.de</u> oder sind zu erfragen unter der VRN-Service Nummer 0621.1077077.

Die Deutsche Bahn informiert unter www.bahn.de/bauarbeiten online und der Kundendialog DB Regio RheinNeckar unter der Rufnummer 0621 830 1200 (jeweils montags bis Donnerstag, 7 bis 18 Uhr, freitags bis 16 Uhr) und unter der Service-Nummer der Bahn 0180 5 99 66 33 (20ct/Anruf aus dem Festnetz, Tarif bei Mobilfunk max. 60ct/Anruf) über die Bauarbeiten und das komplette Zugangebot.

Für die Baumaßnahmen und die dadurch auftretenden Beeinträchtigungen bittet die Deutsche Bahn die Fahrgäste und Anwohner um Verständnis.

Verkehrsverbund Rhein-Neckar

B1, 3-5